

TOP
TQG
bAP NEWS

AUF DIESER ETAGE
FÜR SIE

Der
Newsletter
für die
digitale
Transformation
Frühjahr 2023

TOP

3

2

1

0

-1



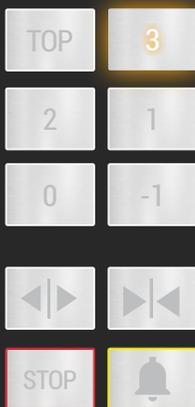
STOP



3 PLATFORM GEBABEL

AUF DIESER ETAGE
FÜR SIE

Frühlings-
gefühle
mit der KI
(Künstliche
Intelligenz)



„Alles neu macht der Mai“ – diese und viele weitere Volksweisheiten beschreiben in besonders blumigen Worten die für mich schönste Jahreszeit. Aus gutem Grund. Genießen wir doch das jährlich wiederkehrende Frühjahrsereignis ganz besonders mit dem Gedanken, „dass nach der gefühlten so trostlosen Winterzeit, der Frühling eine schier unbändige Aufbruchstimmung mit sich bringt“.

Mir scheint es heuer, als dass sich sogar eine wahre Frühlings**disruption** anbahnt, wo früher zu Omas Zeiten noch gern von einer Explosion im Sinne des naturellen Erwachens gesprochen wurde. Störung statt voller Entfaltung?

„Schön!“, „Endlich!“, „Immer wieder ein Erlebnis!“ – sind die häufigsten Freudenrufe, die für volle Entfaltung sprechen. Das gilt nicht bei einer Disruption. Ich vermisse solch verbale Freudenexplosionen immer mehr. Sind Emotionen nicht mehr in? Sehen wir das Positive nicht mehr? Oder liegt irgendwie ein Hauch von Uneinigkeit, Getriebenheit oder gar Unsicherheit in der Luft? Mir fällt auf, es vergeht kein Tag, wo nicht das Wort „könnte“ vor jede Botschaft gestellt wird. Alles im Konjunktiv, ja nicht festlegen, es könnte ja anders oder falsch sein.

Nichts scheint so verlässlich zu sein wie der Frühlingsanfang, aber selbst der wird mit Extremwerten auf dem Thermometer, der Trockenheit oder einer Überschwemmungsgefahr in jeder Meldung als Bedrohung interpretiert. Eine gewisse Gelassenheit bezüglich der Dinge, die wir gestalten oder verändern können (oder auch nicht!) ist in Frage gestellt. Derweil doch eigentlich der Frühling der beste Bote einer

Zeit ist, die Geduld und Verständnis für das Auf und Ab z. B. der Temperatur, für das Gestalten und Abwarten z. B. beim Wuchs, in so wunderbarer Weise vorlebt. Gefühlt hat auf einmal alles, ob in Wirtschaft, Gesellschaft, Politik oder Technologie, eine

Halbwerts- oder auch Verfallszeit, die scheinbar immer kürzer wird. Zur „Letzten Generation“ und dieser Endzeitstimmung darf sich jeder seine eigenen Frühlingsgedanken machen.

Es wird und muss sich etwas verändern. Klar, und jeder darf/soll/muss mitmachen. Stück für Stück, Tag für Tag zeigt der Frühling sich von seiner besseren Seite und übergibt mit seinen schönsten Farben an den Sommer, mal früher, mal später. Sichtbar, fühlbar, messbar für jeden. So ist es auch mit den Alltags- oder Business Themen. Digitalisierung, Work-Life-Balance, Krieg, Energiewende, Naturschutz, Urlaubsreisen u.v.m. werden hinterfragt und es scheint als ob jeder sich dafür rechtfertigen muss. „Ihr seid schuld“ ist genauso falsch wie „Was geht mich mein Geschwätz von gestern an“. Sie kennen das, oder? Denn Beispiele sind tagesaktuell mannigfaltig zitierbar. Sie bringen uns an den Rand von Erklärungsnot und Glaubwürdigkeit, lassen uns zweifeln an Verlässlichkeit oder bringen Panikreaktionen bis zur Existenzangst hervor.

Doch gerade jetzt brauchen wir dieses (un)bewusste Bashing nicht, wo gerade so ein gewisser „Frühling“ in der Digitalisierung mit



einem neuen Tool wie ChatGPT 4.0 für Aufsehen sorgt. Ich würde sogar sagen, die KI lernt gerade richtig laufen. So für jedermann und den Alltag sozusagen. Viele Millionen entdecken, spielen, lernen oder arbeiten in kürzester Zeit

damit. Und, man merkt es heute schon, jeder kann und wird dabei nicht frei von Emotionen oder Ängsten sein. Die KI scheint auf der „grünen Wiese“ angekommen zu sein. Also nicht mehr nur für IT-Nerds, die Experten. So greifbar und bahnbrechend, vielleicht gefährlich(?) und Angst einflößend, aber auf jeden Fall generationsübergreifend. Auf jeden Fall sorgt das dafür, dass KI kein Thema mehr ist, welches an MIR vorbeigehen wird, was der eine oder andere noch für möglich gehalten hat.

Eben wie der Frühling! Der wird es immer richten, aber nur wenn wir darauf aufpassen und mit Respekt das Wachstum und die Veränderungen pflegen und vor allem behutsam für die nächsten Epochen (Generationen) behandeln.

In diesem Sinne,
Ihr (digitaler) Frühlingsträumer


Steffen Schaar

PS: Was haben der Frühling und die KI gemeinsam? Während der eine immer wieder kommt, die andere nicht mehr geht, sind beide für jedermann eine Motivation!

2

PLATFORM ON TOUR

AUF DIESER ETAGE
FÜR SIE

TQG führt
erfolgreich
Workshops
bei diruj und
VWJ durch

TOP

3

2

1

0

-1



STOP



Vereinigung der
Wirtschaftsjuristinnen
und -juristen

TQG

BPM-Experten treffen auf Wirtschaftsjurist:innen: so lässt sich der zertifizierte Workshop mit unserem Kooperationspartner, der Vereinigung der Wirtschaftsjuristinnen und -juristen e.V., Anfang Februar in Berlin gut beschreiben.

**„Danke für die super
Praxiseinblicke!“** Steffen Schaar (TQG) und Samuel Marcius (TQG) gaben wertvolle Einblicke ins Thema Legal Tech – digitales Arbeiten mit Service Workflows zur Effizienzsteigerung im Arbeitsalltag.

Gemeinsam wurden Potenziale im digitalen Alltag von Organisationen in der Praxis entdeckt und nachhaltige, verbindliche Mechanismen im Umgang mit Wissen, Daten und Dokumenten erarbeitet.

**„Echt gute Diskussionen
und Denkanstöße!“**

Neugierig geworden? Mehr dazu findet ihr im VWJ-Blog:
<https://www.vereinigung-wj.de/vwj-x-tqg-legal-tech-dialog>



Ein äußerst produktiver Tag liegt hinter uns: am 1.3. hatten wir zusammen mit unserem Partner dem Deutschen Institut für Rechtsabteilungen und Unternehmensjuristen (**diruj**) zum **Praxisworkshop „Legal Workflow Creation“** nach Frankfurt geladen. Gemeinsam erlernten die Teilnehmenden innovative Methoden und Prozesse um sich den Herausforderungen im Prozessmanagement zu stellen und gemeinsam Strategien und Lösungen für ihre Rechtsabteilungen zu entwickeln.

Nach einer Begrüßung durch Michael Henning (**diruj**) wurden die Teilnehmenden durch die praktischen Präsentationen von David J. Deutsch (HOCHTIEF AG) und Michael Schneider (BLANC & FISCHER Corporate Services) in die Thematik eingeführt.

Im Anschluss konnten alle in praktischen Übungen, angeleitet durch Steffen Schaar (TQG) tiefer in die Themen eintauchen. Im Team wurden “hands-on” eigene digitale Workflows auf Basis von BPMN 2.0 wie Genehmigungen, Services, Approvals, Formularfreigaben, Document Assembly oder Vollmachten modelliert.

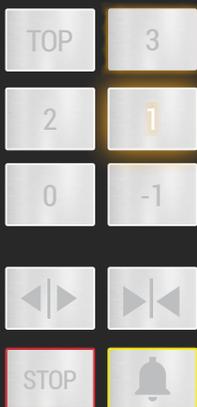
Beim abschließenden Ausklang wurden die Gespräche und Ideen weiter vertieft und die Teilnehmenden tauschten sich mit den TQG-Experten aus.

1

PLATFORM
LIVE & IN FARBE

AUF DIESER ETAGE
FÜR SIE

Es ist soweit:
smartLCM
high-rise
ist da



Normalerweise kommt das Beste zum Schluss aber diese Jahr haben wir schon im Frühjahr ein Highlight für Sie!

In Kürze erscheint das nächste großes Major Release der **TQG businessApp** platform®: **smartLCM high-rise**.

„Mit high-rise wollen wir die Nutzungserfahrung von smartLCM auf ein neues Level heben.“ sagt Ralf Liebig, Head of Product Management der TQG.

Unter anderem erwartet die Anwender:innen eine völlig neue Objektdetailansicht mit smartForms. „Die Detailansicht von Verträgen, Akten und Kontakten wurde grundlegend neugestaltet.“ so Liebig. „Hierin enthalten ist ein neues und modernes Design für die Ansicht ihrer Daten, das sich dynamisch an ihre Ansichtgröße anpasst.“

Worauf warten Sie? Sprechen Sie uns an!

Wie auch Sie von einer digitalen Plattform profitieren können erfahren Sie auf www.tqg.de oder telefonisch unter **+49 7031 306974-100!**



0
PLATFORM
DIALOG

AUF DIESER ETAGE
FÜR SIE

Save the date
DiALOG
Club '23
am 19./20.
Oktober in
Heilbronn

TOP

3

2

1

0

-1



STOP



Digitalisierung gelingt immer!



Es hat uns so gut geschmeckt, also machen wir es noch einmal!

Der DiALOG Club - das exklusive Netzwerktreffen für alle digitalen Trendsetter:innen - hat sich in diesem Jahr das forschende Motto **Digitalisierung gelingt immer!** auf die Fahnen geschrieben.

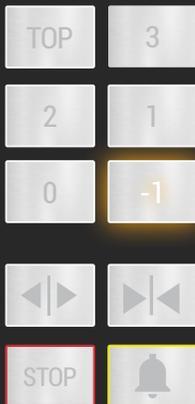
Im Parkhotel Heilbronn erfahren Sie, was Digitalisierung und Kochen gemeinsam haben: auf die richtigen Zutaten und Mengenverhältnisse kommt es an, man muss probieren, versuchen und testen um am Schluss ein tolles Ergebnis zu erhalten.

Freuen Sie sich darauf, wie wir den Bogen von der Küche in die IT spannen und streichen sich den 19./20 Oktober bereits jetzt in Ihrem Kalender an!

-1 PLATFORM IMPRESSUM

AUF DIESER ETAGE
FÜR SIE

Das Klein-
gedruckte:
Zahlen,
Daten,
Fakten



TQG
www.tqg.de

Meine Zukunft ist sicher!

Warum? Na klar, wegen der
TQG businessApp platform®

Die digitale Plattform ist die Basis für die
nachhaltige & rechtssichere
Umsetzung der **SRB/EZB-Anforderungen**
im Hinblick auf...

... **abwicklungskritische Verträge** als auch
Outsourcing-Verträge sowie
operatives Risikomanagement.

Worauf warten Sie?
Sprechen Sie uns an!

Eventkalender

imh KURS „IT in Banken“	28./29. März (Wien)
DiALOG Club '23	19./20. Oktober (Heilbronn)
LCM UserGroup 2023	19./20. Oktober (Heilbronn)
Webinare nächste Termine:	letzter Mittwoch im Monat 30. März, 26. April, 31. Mai www.tqg.de/ueber-uns/webinare

Sehen wir uns?

Herausgeber

The Quality Group GmbH
Konrad-Zuse-Platz 1
71034 Böblingen
Deutschland

Telefon: +49 7031 306974-100
Internet: www.tqg.de
E-Mail: info@tqg.de

Ansprechpersonen

Steffen Schaar, Verantwortlicher Redakteur
Telefon: +49 7031 306974-910
E-Mail: steffen.schaar@tqg.de

Simon Feess, Redakteur
E-Mail: simon.feess@tqg.de

Cornelia Geiselhart, Redakteurin
E-Mail: cornelia.geiselhart@tqg.de

Social Media

- www.linkedin.com/company/the-quality-group-gmbh
- www.xing.com/pages/thequalitygroupgmbh
- www.kununu.com/de/the-quality-group
- www.youtube.com/user/TheQualityGroupTQG